

MedVZ am Universitätsklinikum ist weiter gewachsen

Standorte in ganz Leipzig gewährleisten wohnortnahe Versorgung / Ambulante Behandlung, ambulante OP und stationäre Versorgung erfolgen Hand in Hand

■ Die MedVZ – Medizinisches Versorgungszentrum am Universitätsklinikum Leipzig gGmbH – und die frühere MVZ nuwamed gGmbH sind nunmehr eine Gesellschaft. Zum MedVZ gehören damit jetzt 20 Arztpraxen und eine Logopädie in Leipzig, die patientennah und fachkompetent zur ambulanten Versorgung in der Messestadt beitragen.

Das MedVZ wurde 2007 als hundertprozentige Tochter des Universitätsklinikums Leipzig AöR (UKL) zum Zwecke der ambulanten

und sektorübergreifenden Versorgung der Patientinnen und Patienten der Region Leipzig gegründet. Die Standorte der Praxen sind über ganz Leipzig verteilt, sodass die Patienten ohne große Anreisewege Zugang haben. Zudem sind einige Fachrichtungen mehrfach vertreten und an unterschiedlichen Standorten in Leipzig zu finden. Damit kann das MedVZ dazu beitragen, dass eine flächendeckende, wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung gewährleistet wird. Ein weiteres Plus für die Patienten: Einige Ärzte arbeiten in einer Doppelanstellung. So können sie einerseits die Patienten ambulant im MedVZ, oder andererseits, wenn von den Patienten gewünscht, im Falle des Falles im UKL stationär behandeln.



Dr. Sylvia Stark, Ärztliche Leiterin des MVZ am Brühl, erklärt: "Auch, wenn das frühere MVZ nuwamed jetzt MVZ am Brühl heißt: Für die Patienten ändert sich nichts. Wir sind eine Einrichtung, die sich der gesund-



Sie leiten gemeinsam das MedVZ: Dr. Nikolaus von Dercks (Medizinischer Geschäftsführer), Sandra Voigt (Kaufmännische Geschäftsführerin), Ann-Sophie Schütte (Prokuristin und Verwaltungsleitung). Fotos: Hagen Deichsel

heitlichen Betreuung der ganzen Familie verschrieben hat." Mit Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin, HNO und Gynäkologie stehen Ärzte der meistgefragten medizinischen Fachrichtungen bereit. "Meine Doppelanstellung als Gynäkologin sowohl an der Unifrauenklinik als Oberärztin als auch am MVZ stellt für die Patientinnen eine sehr nützliche Symbiose dar. Denn ganz praktisch bedeutet dies, dass ich die Betreuung unserer Patientinnen aus dem MVZ gemeinsam mit dem Team der Unifrauenklinik im stationären Bereich fortsetzen kann, falls ein Klinikaufenthalt aufgrund einer ernsteren Erkrankung notwendig wäre", berichtet sie. "Außerdem von Vorteil ist die gute Kooperation und der rege Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Kollegen aus Praxis und Klinik und umgekehrt. Ich denke, diese Verbindung von Uniklinik und Praxis bringt den Frauen sehr große Vorteile."

MVZ am Johannisplatz

Die im MVZ am Johannisplatz angesiedelte Anästhesiologie stellt das Grundgerüst für ambulante Operationen dar, von denen hier rund 6000 im Jahr ausgeführt werden. Seit Oktober 2019 gehört das OP-Zentrum am Johannisplatz mit seinen rund 20 Mitarbeitern zum MedVZ.

Dr. Kathrin Besser, Ärztliche Leiterin des MVZ am Johannisplatz, dazu: "Seit 2002 existiert das OP-Zentrum für ambulante Operationen am Johannisplatz. Fünf Ope-

rationssäle stehen den meist niedergelassenen Ärzten zur Verfügung, die in Zusammenarbeit mit uns Anästhesisten, ein breites Spektrum an Eingriffen vornehmen." Das Portfolio reiche von der Kinderchirurgie, der Gelenkchirurgie und Kieferchirurgie über Operationen an Augen, Zähnen, Hals, Nase und Ohren bis zu gynäkologischen Eingriffen. "Wir haben exzellente logistische Strukturen für das ambulante Operieren aufgebaut und ausgezeichnetes Personal.

sodass die Patienten, ohne lange warten zu müssen, versorgt werden können und sich dadurch bei uns ausgesprochen wohl fühlen, sehr sicher und gut aufgehoben sind."

Vorteile für Patienten

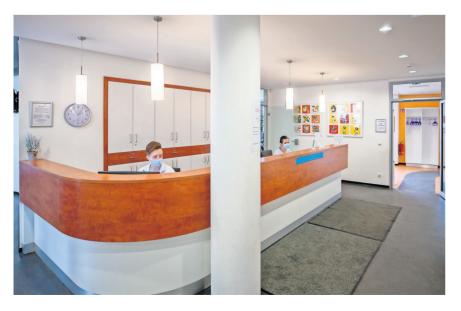
Die breit gefächerte ambulante Patientenversorgung und die direkte Verbindung zu den Experten des UKL kommen den Patienten des MedVZ bei vielen Erkrankungen zugute. Wie in den früheren Polikliniken erfolgt die Versorgung auf kürzestem Wege. Zudem gibt es in den einzelnen Praxen mehrere Ärzte, sodass lange Öffnungszeiten und Urlaubsvertretungen vor Ort gewährleistet sind. Nicht zu vergessen: Da manche Ärzte – vor allem in den diagnostischen Bereichen, wie Strahlentherapie, Labor oder Pathologie - auch im UKL arbeiten und eine große wissenschaftliche Expertise haben, kommen die Patienten in den Genuss der erfolgreichsten Diagnoseund Behandlungsmethoden - auch in Corona-Zeiten.

MedVZ-Labor

Dr. Corinna Pietsch, Virologin des MVZ am UKL III: "In unserem MedVZ-Labor werden unter anderem Abstriche untersucht, die in der Corona-Ambulanz des UKL oder in niedergelassenen Arztpraxen entnommen wurden. In den Hochzeiten der Pandemie waren das bis zu 180 Proben am Tag." Von besonderem Wert in dieser Ausnahmesituation, in der sich nicht nur Leipzig oder Deutschland, sondern die ganze Welt befindet, sei das große Vertrauensverhältnis sowie die regelmäßigen Absprachen, die dank der kurzen Wege stattfinden können. "Unsere Mitarbeiter des MVZ eint der gemeinsame Wille, diese Pandemie gut zu bewältigen."

Erweiterung ab April

Und ganz aktuell: Demnächst wird das MedVZ noch ein Stück größer: Ab 1. April gehört auch Dr. Tom Kempe, Facharzt für Urologie sowie für Gynäkologie und Geburtshilfe, zum Versorgungszentrum. Die Praxis für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Urologie in der Grimmaischen Straße 16 wird ein ambulantes Beckenbodenzentrum aufbauen, um Menschen mit Blasenoder Darmschwäche besser helfen zu können.



Das MedVZ am Brühl ist vielen noch unter dem Namen "MVZ nuwamed" bekannt. Inhaltlich bleibt alles gleich, für die Patienten hat sich nur der Name geändert.



Seit Oktober 2019 gehört das OP-Zentrum am Johannisplatz zum MedVZ.



Unsere MedVZ Standorte und Fachbereiche in Leipzig:

MVZI



Kinder- und Jugendmedizin Liebigstraße 20-22, Haus 7.1,

04103 Leipzig (Gartengeschoss) Telefon Allg. Pädiatrie: 0341 – 97 12322 Telefon Diabetologie: 0341 – 97 12320 Kinder- und Jugendmedizin

Bornaische Straße 18, 04277 Leipzig, (Wiedebach-Passage) Telefon: 0341 – 3389219

Gynäkologie

Lidicestraße 5, 04349 Leipzig Telefon: 0341 – 6010035

Laboratoriumsmedizin Paul-List-Straße 13-15, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 22380

Allgemeinmedizin Liebigstraße 20-22, Haus 7.1, 04103 Leipzig (Gartengeschoss) Telefon: 0341 – 97 17050

Radiologie

Liebigstraße 20-22, Haus 4, 04103 Leipzig (Haupteingang Operatives Zentrum) Telefon: 0341 – 97 20768

MVZII



Humangenetik

Semmelweisstraße 14, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 23840

Pathologie

Liebigstraße 26, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 15000

Neuropathologie Liebigstraße 26, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 15040

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Bornaische Straße 18, 04277 Leipzig (Wiedebach-Passage) Telefon: 0341 - 3389274

MVZ III



Strahlentherapie

Stephanstraße 9A, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 18471

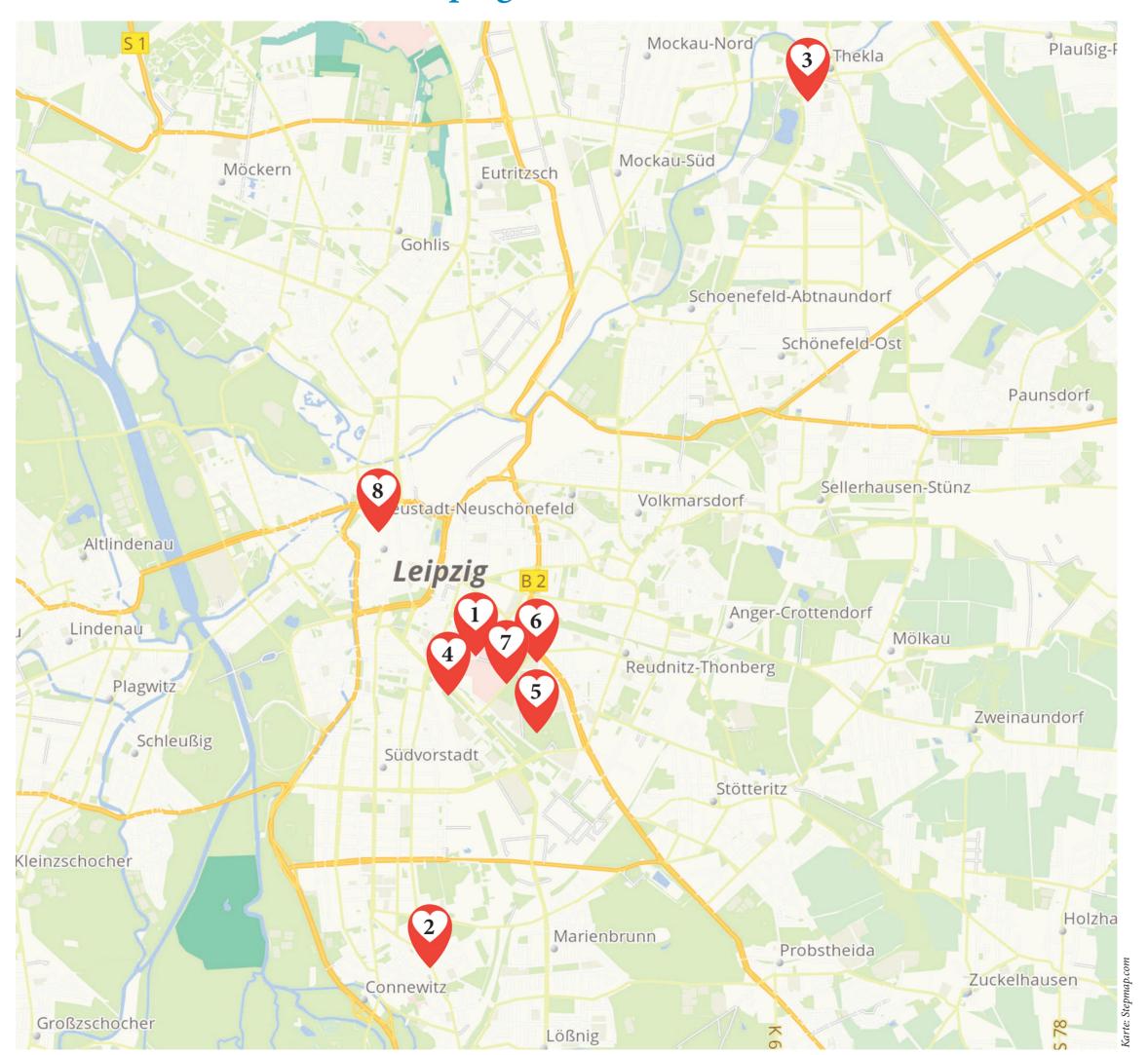


Liebigstraße 21, 04103 Leipzig Telefon: 0341 – 97 15200

Virologie Johannisallee 30, 04103 Leipzig

Bornaische Straße 18, 04277 Leipzig

Telefon: 0341 – 97 14300 (Wiedebach-Passage) Telefon: 0341 - 3389208



MVZ am **Johannisplatz**



Anästhesiologie Johannisplatz 1, 04103 Leipzig (Aufgang A, 5. Etage) Telefon: 0341 – 91998800

MVZ am Brühl



Brühl 33, 04109 Leipzig (5. & 6. Etage)

Kinder- und Jugendmedizin Telefon: 0341 – 98898840 Allgemeinmedizin Telefon: 0341 – 98898813 Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Telefon: 0341 - 98898866 Gynäkologie Telefon: 0341 - 9889880 Logopädie Telefon: 0341 - 98898877 Gynäkologie & Urologie (ab 01.04.2021)

Telefon: 0341 - 3912280



Mehr Infos finden Sie unter:

http://www.medvz-leipzig.de/

LIEBIGSTRASSE AKTUELL